| Objekttyp: | Advertising |
|-------------------------|---|
| Zeitschrift: | Zappelnde Leinwand : eine Wochenschrift fürs Kinopublikum |
| Band (Jahr): Heft 12 | - (1923) |
| PDF erstellt | am: 27.05.2024 |

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Rcklame Angebot



bis heute erschienenen Nummern der

"Zappeinden Leinwand"

AUSGABE ZÜRICH, können zum Preise von NUR FR. 3.50 zuzüglich 50 Cts. Porto (Nachnahme 15 Cts. mehr) bezogen werden durch den

Verlag Zappelnde Leinwand Zürich

Hauptpostfach. - Postscheckkonto Nr. VIII/7876.

Wieder eingetroffen!

GUNNAR TOLNAES

Sein Leben und Wirken

Von Dr. Marie Luise Droop



27 Illustrationen! Elegantgeheftet Preis Fr. 1.20. Zu beziehen durch den Verlag "Zappelnde Leinwand", Hauptpostfach Zürich, Postscheckkonto VIII/7876.

Das beste Buch über Gunnar Tolnaes!

Eine Biographie des großen Kinodarstellers — aber nicht gehalten im trockenen Ton einer pedantischen Literaturgeschichtsschreiberei, sondern in lebendigen glühenden Farben. Eine starke an Liebe grenzende Verehrung hat der in Filmkreisen weithin bekannten Verfasserin die Hand geführt.—Der Werdegang des großen Schauspielers wird uns vorgeführt, seine eminente Bedeutung für den Film fachmännisch gewürdigt und seine Beliebtheit in der ganzen Welt an bezeichnenden Beispielen erläutert. Vorzügliche Photos, zum Teil ganzseitig, vervollständigen den Eindruck. — Wer Gunnar Tolnaes liebt, muß dieses Buch gelesen haben.